

**Gemeindeverwaltung Teningen  
z.Hd. Herrn Bürgermeister  
Heinz-Rudolf Hagenacker**

**79331 Teningen**

## **Haushalt 2012**

Teningen-Heimbach, den 05. Januar 2012

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hagenacker,

der vorgelegte Haushaltsplan-Entwurf 2012 wurde, gemeinsam mit den Kollegen der FDP im Gemeinderat, in einer Fraktionssitzung beraten.

Vorab wollen wir auch dieses Jahr wieder anerkennend feststellen, dass die Erläuterungen im Plan-Entwurf, der von Herrn Ehret erstellt wurde, wiederum sehr klar und übersichtlich dargestellt wurden.

Nachstehend nun unsere Stellungnahme zum Haushaltsplan-Entwurf 2012:

Wir haben festgestellt, dass der Verwaltungshaushalt im Vergleich zum Vorjahr um 2.173.329 € auf 22.969.675 € erhöht werden soll.

Der Vermögenshaushalt soll um 1.992.600 € auf 4.730.400 € ansteigen.  
Dadurch soll das Gesamtvolumen des Haushaltes 2012 um insgesamt 4.165.929 € auf 27.700.075 € angehoben werden.

Sollte dies realisiert werden, müssten 400.000 € neue Schulden gemacht werden, und gleichzeitig 1.360.200 € aus der allgemeinen Rücklage entnommen werden.

**Dies würde bedeuten, dass sich der Schuldenstand in der Zeit von 2010 auf 2012 mehr als verdoppeln würde, wobei gleichzeitig die allgemeine Rücklage im gleichen Zeitraum auf nahezu ein Drittel des Standes von 2010 reduziert würde. Gerade in Zeiten erfreulich gestiegener Gewerbesteuererinnahmen und vor dem Hintergrund einem mit hoher Wahrscheinlichkeit schwierigen Jahr 2013, verbietet es sich aus unserer Sicht, neue Kredite aufzunehmen und die Rücklage substanziell weiter abzubauen.**

**Daher können und werden wir dem Haushaltsplan-Entwurf 2012 in dieser Form nicht zustimmen!**

Wir schlagen folgende grundsätzlichen Änderungen vor:

- 1) keinerlei Neuverschuldung in 2012**
- 2) maximal 500.000 € Entnahme in 2012 aus der Allgemeinen Rücklage**

Der in Ihrem Vorbericht (Ziff. I Allgemeines) beschriebene „eingeschlagene Konsolidierungskurs mit sparsamen und wirtschaftlichen Ansätzen“ wurde im Ergebnis leider nicht in dem vorliegenden Haushaltsplan-Entwurf umgesetzt. Der Haushaltsplan-Entwurf muss somit bereits im Ansatz einer grundsätzlichen Überarbeitung unterzogen werden.

Bitte sehen Sie im Folgenden einige Beispiele:

Es ist uns nicht ersichtlich geworden, warum z.B. die Investitionsmaßnahmen „Neugestaltung Engelstraße und Kirchstraße“ mit insgesamt 1.020.000 € realisiert werden sollen, während Brandschutzmaßnahmen in Nimburg , Heimbach und Köndringen an den dortigen Schulen zurückgestellt werden.

Eine weitere Investition, die nach unserer Meinung zurückgestellt werden könnte, ist die Erweiterung des elektronischen Zutritts-Kontrollsystems an der Theodor-Frank-Realschule in Höhe von 90.000 €.

Auch die 70.500 € zur Sanierung der Erdgeschosswohnung im Rebay-Haus sollte unterlassen werden. Hierzu gibt es den für uns überaus überlegenswerten Antrag des Kulturvereins Teningen, die Wohnung als Ausstellungsfläche zu nutzen.

Sicherlich gibt es weitere Einsparmöglichkeiten im Rahmen des Gesamthaushaltes, auf die man sich im gegenseitigen Einvernehmen einigen könnte.

Insgesamt schlagen wir also vor, den Entwurf des Haushaltes 2012 so zu ändern, dass die vorgenannten Punkte erfüllt werden. Das heißt, dass Investitionen von 1,26 Millionen Euro aus dem Plan gestrichen werden. Wir sind gerne bereit, mit der Verwaltung im Einzelnen darüber zu reden, welche Maßnahmen dafür in Frage kommen könnten. Sicherlich wird die Gemeindeverwaltung entsprechende Vorschläge unterbreiten können, über die dann im Gemeinderat abgestimmt werden kann.

**Einem in diesem Sinne geänderten bzw. reduzierten Gesamthaushalt kann und wird unsere Fraktion dann zustimmen.**

Mit freundlichen Grüßen

Christian v. Elverfeldt

Fraktionssprecher